



Es gilt das gesprochene Wort!

Sperrfrist: 22. September 2008, 12:45 Uhr

Statement

des
Bayerischen Staatssekretärs
für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

Markus Sackmann

anlässlich
eines Betriebsbesuchs bei der Firma Mühlbauer
Maschinenbau GmbH am Bayerischen Tag der
Ausbildung

am 22. September 2008
in Runding

I. Zukunftschancen sichern durch Ausbildung

Anreden

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

Hohe Bedeutung
der Ausbildung

die Bedeutung einer **fundierten Ausbildung** ist heute kaum hoch genug einzuschätzen und das in vielerlei Hinsicht:

... für Jugendliche

Unseren **Jugendlichen** werden dadurch hervorragende Perspektiven für ihr weiteres Berufsleben eröffnet.

und Unternehmen
sowie aus Sicht
des Standorts

Für die **Unternehmen** stellt die **Qualifikation** der zukünftigen Fachkräfte den **entscheidenden Wettbewerbs- und Produktionsfaktor** dar. Aus **standortpolitischer Sicht** muss es daher bereits jetzt darum gehen, einem **drohenden Fachkräftemangel** durch **verstärkte Ausbildung offensiv zu begegnen**.

Bayerischer Tag
der Ausbildung

Der Bayerische Tag der Ausbildung ist für die Staatsregierung ein vortrefflicher Anlass, um durch den Besuch vorbildlicher Ausbildungsbetriebe **an das Verantwortungsbewusstsein der Wirtschaft** für die Ausbildung zu **appellieren** und damit die **hohe Ausbildungsbereit-**

schaft der Betriebe in Bayern weiter zu steigern.

**Anerkennung für
hohe Ausbildungs-
bereitschaft**

Alle **Betriebe, die sich in der Ausbildung engagieren, verdienen hohe Anerkennung.** Sie wirken tatkräftig an der Verwirklichung der gemeinsamen Zielsetzung von Wirtschaft, Arbeitsverwaltung und Politik in Bayern mit, jedem **ausbildungsfähigen und –willigen Bewerber eine Lehrstelle anbieten** zu können.

II. Die Firma Mühlbauer Maschinenbau GmbH als vorbildlicher Ausbildungsbetrieb

**Beachtliche
Ausbildungsleistung**

Die **Mühlbauer Maschinenbau GmbH** zeichnet sich durch eine **beachtliche Ausbildungsleistung** aus.

Bei derzeit 106 Mitarbeitern bildet das 1973 gegründete Familienunternehmen derzeit **20 Auszubildende in technischen Berufen wie Mechatroniker und Feinwerkmechaniker** sowie im **kaufmännischen Bereich** aus.

Den Jugendlichen in der Region werden damit

beste berufliche Perspektiven eröffnet.

Dank

Für ihren langjährigen Einsatz in der beruflichen Bildung meinen herzlichen Dank!

III. Ausbildungsstellenmarkt 2008 in Bayern

2007 echte Trendwende auf dem Ausbildungsstellenmarkt in Bayern

Dank des **hohen Ausbildungsengagements seiner Wirtschaft** hat **Bayern im vergangenen Jahr eine echte Trendwende** auf dem Ausbildungsstellenmarkt erlebt.

Positive Entwicklung setzt sich fort.

Deshalb freue ich mich ganz besonders, dass sich die **Ausbildungsstellensituation im Jahr 2008** nach den aktuell vorliegenden Zahlen insgesamt im Vergleich zum ohnehin schon erfolgreichen letzten Jahr **in ganz Bayern weiter verbessert** hat.

Bayern beim Thema Ausbildung an der Spitze

Bayern nimmt derzeit Platz 1 unter den Ländern ein.

Auch in der Oberpfalz kann dank einer Zunahme bei den gemeldeten Stellen gegenüber dem Vorjahr in Höhe von 6 % und einem gleichzeitigen Rückgang der gemeldeten Bewerber um 10 % eine weitere Verbesserung

verzeichnet werden.

Im IHK-Bereich deutliches Plus, im HwK-Bereich leichter Rückgang

Auch die Statistik der **IHK Regensburg** weist beim Stand der Neueintragungen von Ausbildungsverhältnissen ein **kräftiges Plus von 11,7 % gegenüber dem Vorjahr** aus. Im **HwK-Bereich** ist ein **leichter Rückgang (-0,81%) gegenüber dem hohen Vorjahresniveau** zu verzeichnen.

Wichtig ist es, jetzt **nicht nachzulassen**. Bis zum Jahresende **können wir gemeinsam noch viel erreichen**.

IV. Förderung der beruflichen Bildung durch die Bayerische Staatsregierung

Die Politik in Bayern setzt hierzu entsprechende Akzente:

Förderprogramm Fit for Work 2008

Mit dem **Förderprogramm „Fit for Work 2008“** investiert Bayern über **23 Millionen Euro** in den Ausbildungsstellenmarkt, so u. a. für

- **Zuschüsse für zusätzliche Lehrstellen,**
- **Mobilitätshilfen für Jugendliche** bei aus-

- auswärtiger Unterbringung,
 - **Ausbildungsplatzakquisiteure.**

Für den Bereich der **Agenturbezirke Weiden** und **Schwandorf** gelten sogar **erhöhte Fördersätze.**

Förderung der Bildungsinfrastruktur

Zusätzlich hat **allein das Wirtschaftsministerium** im Jahr 2007 circa **28 Mio. €** für Erhalt und Ausbau der **überbetrieblichen Bildungsinfrastruktur** in Industrie, Handel und Handwerk zur Verfügung gestellt, um deren **Anpassung an aktuelle Herausforderungen** zu erleichtern.

V. Nutzen der Ausbildung – Appell zu mehr Ausbildung

Ausbildung als Aufgabe der Betriebe

Die Politik kann zwar die Anreize zu mehr Ausbildung erhöhen, **zusätzliche Ausbildungsplätze müssen aber die Betriebe zur Verfügung stellen.**

Ausbildung lohnt sich! Der Nutzen liegt auf der Hand:

Nutzen der Ausbildung im eigenen Betrieb

- **Einsparungen von Aufwendungen** für die Einstellung externer Fachkräfte,
- **geringeres Fehlbesetzungsrisiko**,
- **Mitarbeiter mit besseren Kenntnissen** der **betriebsinternen Abläufe**,
- sowie **höheres Ansehen des Betriebes** in der Öffentlichkeit.

Ausbildung heute sichert den Fachkräftebedarf von morgen und sichert die Zukunft des eigenen Unternehmens.

Appell an die Jugendlichen

Unsere Jugendlichen müssen aber von den zur Verfügung stehenden Angeboten auch **verantwortungsvoll Gebrauch machen** und **Flexibilität und Mobilität bei der Ausbildungsplatzsuche** unter Beweis stellen.

Wenn wir weiterhin alle an einem Strang ziehen, bin ich zuversichtlich, dass wir zum Wohle von Betrieben, Jugendlichen und Gesellschaft in unseren gemeinsamen Anstrengungen für die berufliche Ausbildung Erfolg haben werden.